

40/2019

26. September 2019

Autonomes Fahren – VDE und SV Veranstaltungen organisieren gemeinsam zweitägige Fachkonferenz

- „Automotive Software Strategies“ – 3./4. März 2020 in München
- Themenpalette reicht von Softwarelösungen und Sicherheitsaspekten bis hin zum Einfluss von KI
- Technologieverband VDE und Süddeutscher Verlag Veranstaltungen vereinbaren strategische Partnerschaft

(Frankfurt/München, 26.9.2019) Zwei Tage lang dreht sich im März kommenden Jahres alles um die automobiler Zukunft. Auf der ersten gemeinsamen Fachkonferenz „Automotive Software Strategies“ vom VDE und der Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH (SV Veranstaltungen) diskutieren namhafte Vertreter/-innen von Automobilherstellern, Automotivzulieferern, Softwareentwicklern, und Regulator/-innen über die Zukunft des autonomen Fahrens. „SV Veranstaltungen hat sich mit dem VDE als strategischem Technologiepartner zusammengesetzt, um eine Jahrestagung zu diesem Trendthema aufzubauen, die durch Qualität und Kompetenz überzeugt“, erklärt Ingo Martin, Bereichsleiter Automobil/Industrietechnik SV Veranstaltungen. Gemeinsame Stärken der Partner sollen dazu beitragen, dass sich die Konferenz auch international etablieren kann.

Normen und Prüfmethode jetzt festlegen

„Auch wenn heute schon alle über das autonome Fahren sprechen, so müssen doch erst noch viele Weichen gestellt werden, bis es tatsächlich soweit ist. So muss zum Beispiel geklärt werden, wie Künstliche Intelligenz die Software im Auto beeinflusst und wie Cyber-Sicherheit gewährleistet werden kann. Vor allem die regulatorischen Vorgaben, Normen und Prüfmethode müssen geklärt werden“, erklärt Dr.-Ing. **Ralf Petri**, Chairman der Tagung und Leiter Mobilität und Logistik im VDE sowie Abteilungsleiter Mobility bei der vom VDE getragenen Normungsorganisation VDE|DKE. Petri zeichnet für die inhaltliche Mitgestaltung der Konferenz verantwortlich und moderiert durch die zwei Tage. Der Technologieverband VDE bringt auf den Gebieten KI, Cybersecurity sowie Normung und Prüfung sein Know-how

in die Veranstaltung mit ein und zeigt, welche Anforderungen und Messlatten jetzt an Normen und Prüfmethode festgelegt werden müssen.

Zu den Referenten gehören u.a.:

- **Dr. Helge Neuner**, Leiter Autonomes Fahren, Volkswagen
- **Dr. Peter Schiele**, Leiter Softwareentwicklung Autonomes Fahren, BMW
- **Andreas Rixinger**, Product Management Automated Driving, Robert Bosch
- **Dr. Martin Pfeifle**, Director, Head of ADAS Perception, Visteon
- **Dr. Maximilian Miegler**, Leiter System Engineering Elektronik/Software, AUDI
- **Uwe Class**, Director Safe Mobility Systems, ZF Friedrichshafen
- **Andreas Herzig**, Partner, Risk Advisory Automotive, Deloitte
- **Wolfgang Niedziella**, Geschäftsführer, Digitale Sicherheit im VDE
- **Jürgen Müller**, Leiter Softwareentwicklung, Volkswagen
- **Kaveh Shirdel**, Senior Director UI/UX, NIO
- **Dr. Sebastian Hallensleben**, Portfoliomanager Digitalisierung und künstliche Intelligenz im VDE
- **Damian A. Czarny**, VDE-Normungs- und IT-Spezialist

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:

www.sv-veranstaltungen.de/software-strategies. Hier können sich Interessenten informieren und anmelden.



Ingo Martin (Bereichsleiter Automobil/Industrietechnik SV Veranstaltungen GmbH), Anne von Türkheim-Horch (Projektleiterin Automobil/Industrietechnik SV Veranstaltungen GmbH) und Dr. Ralf Petri (Leiter Mobilität und Logistik im VDE sowie Abteilungsleiter Mobility bei der vom VDE getragenen Normungsorganisation VDE|DKE) unterzeichneten beim VDE in Frankfurt die strategische Partnerschaft (Bildquelle VDE).

Über den VDE:

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit 125 Jahren für Wissen, Fortschritt und Sicherheit. Seine Themenschwerpunkte reichen von der Energiewende über Industrie 4.0, Digitale Technologien, Future Mobility und Smart Living bis hin zur Digitalen Sicherheit. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung & Zertifizierung sowie Anwendungsberatung unter einem Dach. Besonderes Herzblut steckt der VDE in die Forschungs- und Nachwuchsförderung sowie in den Verbraucherschutz. Das VDE-Zeichen, das rund 70 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. 2.000 Mitarbeiter, mehr als 100.000 ehrenamtliche Experten und fast 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, e-lektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Hauptsitz des VDE (Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. www.vde.com

Über SV Veranstaltungen:

Die Süddeutscher Verlag Veranstaltungen GmbH ist ein Unternehmen des Süddeutschen Verlages, München, einem Tochterunternehmen der Südwestdeutschen Medienholding, Stuttgart. Über 100 Fachveranstaltungen und Events profitieren von der Nähe und der Kooperation mit den Medien des Süddeutschen Verlages, darunter eine große Anzahl an Fachinformationsangeboten und natürlich die Süddeutsche Zeitung, Deutschlands größte überregionale Qualitätszeitung. Weitere Informationen zu unseren Fachveranstaltungen finden Sie unter www.sv-veranstaltungen.de

Pressekontakt: Melanie Unseld, Tel.: 069 6308-461, E-Mail: melanie.unseld@vde.com